



**Auszug aus der Niederschrift  
über die Sitzung des Ortsgemeinderates Dockweiler  
vom 17.06.2020**

**Anwesend sind:**

Schüller, Ralf (Vorsitzender)  
Hölzel, Lisa  
Kläs, Petra  
Linden, Stephan  
Menzel, Erik  
Schmitt, Karl-Josef  
Schneider, Ralf  
Schüller, Siegfried  
Wierz-Ring, Rita

**Es fehlen:**

Arens, Klaus  
Lohberg, Peter  
Müller, Tobias  
Zinic, Martin

**Schriftführerin:**

Zinic, Marion

**T A G E S O R D N U N G**

**Öffentlicher Teil:**

- TOP 1: Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 18.03.2020  
TOP 2: Beratung über den Seniorenausflug 2020 oder Alternativen  
TOP 3: Beratung über die Sanierung des Sportplatzes  
TOP 4: Neue Terminierung des „Aktionstages“  
TOP 5: Verschiedenes

## **Nichtöffentlicher Teil:**

- TOP 6: *Genehmigung der Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung vom 18.03.2020*
- TOP 7: *Grundstücks-, Bau-, Personal- und Vertragsangelegenheiten*
- TOP 8: *Verschiedenes*

## **Öffentlicher Teil**

Ortsbürgermeister Ralf Schüller eröffnet die Sitzung um 19:05 Uhr. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und der Rat mit den anwesenden Ratsmitgliedern beschlussfähig ist.

### **TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 18.03.2020**

Der Vorsitzende bittet um Abstimmung hinsichtlich der Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 18.03.20.

Abstimmung: einstimmig

### **TOP 2 Beratung über den Seniorenausflug 2020 oder Alternativen**

In der Vergangenheit fanden die Ausflüge im Zeitraum Mai - Juli statt.

Da bis zu diesem Zeitpunkt die Planung des Ausfluges nicht möglich ist und zudem weiterhin Beschränkungen und Auflagen durch die CORONA-Krise bestehen, schlägt der Vorsitzende die Absage des Ausfluges vor.

Er führt weiter aus, dass alternativ z.B. die Durchführung eines Seniorennachmittages in Betracht käme. Dieser könnte zum Beispiel in Form eines „Advents-Nachmittages“ mit Programm/Auftritten ausgestaltet werden.

Der Vorsitzende bittet die Gemeinderatsmitglieder um deren Standpunkte.

Im Hinblick auf CORONA wird der Absage des Ausfluges beigeplant. Zudem sei davon auszugehen, dass die Senioren aus Furcht vor Ansteckung überwiegend nicht an einem Ausflug teilnehmen würden.

Im Rahmen eines Advents-Nachmittages könne man die Hütten rund um das PHS-Haus aufbauen und so eine Art Weihnachtsmarkt gestalten. Dieser könnte an zwei Tagen stattfinden (Samstag/Sonntag). Grundsätzlich soll der Markt allen Bürgern offenstehen; ein Nachmittag soll jedoch speziell den Senioren vorbehalten sein.

Als Termin wurde das 1. Adventswochenende festgelegt.

Die Ratsmitglieder befürworten den Senioren-/Advents-Nachmittag, insbesondere da andere Veranstaltungen wie z.B. die Kirmes abgesagt wurden.

Folgender Ablauf wird vorgeschlagen:

Samstag: kleines Mittagessen, anschl. Kaffee/Kuchen (nur für Senioren)

Sonntag: Gottesdienst, anschließend „Hütten auf“ für alle Bürger

Für das Planungskomitee erklärten sich folgende Ratsmitglieder zur Mitarbeit bereit:

- Lisa Hölzel
- Rita Wierz-Ring
- Petra Kläs
- Erik Menzel
- Ralf Schneider

Ferner soll ein Vertreter aus den Reihen der Senioren mit einbezogen werden.

Als Ansprechpartner zur Koordination und Info-Weitergabe stellt sich Erik Menzel zur Verfügung.

### **TOP 3: Beratung über die Sanierung des Sportplatzes**

Unmittelbar vor der Gemeinderatssitzung fand eine Besprechung mit dem Bauausschuss sowie Vertretern des Sportvereins statt.

Nach diversen Sitzungen und Ortsterminen in der Vergangenheit hat sich ergeben, dass ohne Sanierung des Platzes ein Spielbetrieb nicht mehr möglich ist.

Die vorgeschlagenen Lösungen durch die VG bewegen sich zwischen 26.000 und 90.000 EUR.

Eine Finanzierung dieser Summen kommt nicht in Betracht.

Alternativ wurde eine Anfrage an die VG Daun gerichtet, mit der Bitte um Prüfung, ob eine Sanierung des Sportplatzes durch die Gerätschaften des Platzwartes der Stadt Daun erfolgen könne. Dies sei nach Aussage des Platzwartes, der den Sportplatz vorab begutachtet hatte, aufgrund des schlechten Zustandes nicht mehr möglich.

Das eingeholte Angebot bei einer Baufirma beläuft sich auf über ca. 5.000,00 EUR und beinhaltet noch offene Posten, so dass die tatsächlichen Kosten zur Sanierung des Platzes bei 6.000 - 7.000 EUR liegen dürften. Es sollen noch weitere Angebote eingeholt werden.

Der Vorsitzende verweist darauf, dass etwaige Maßnahmen bis November abgeschlossen sein müssen, damit ein Spielbetrieb weiterhin möglich ist.

Der Vorsitzende schlägt vor diesem Hintergrund eine „Minimallösung“ vor:

Abstimmung: Einstimmig

**TOP 4: Neue Terminierung des Aktionstages**

Klaus Arens hat die Federführung in dieser Sache. Da dieser derzeit erkrankt ist, muss ein neuer Termin festgelegt werden.

Da die Herbstferien vom 12.10. - 23.10.20 stattfinden, wird als Termin der 24.10.20 vorgeschlagen.

Abstimmung: Einstimmig

**TOP 5: Verschiedenes**

**Senioren (Rentner)-Truppe**

Siegfried Schüller gibt in seiner Funktion als Ansprechpartner für die Rentner-Truppe einen kurzen Bericht zu den derzeit geplanten Vorhaben:

- Der Kinderspielplatz an der Kirche soll saniert werden.
- Die Brücke am Sauerbrunnen wird erneuert.

Ein Gemeinderatsmitglied bittet, für den Friedhof eine Schubkarre anzuschaffen.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Schubkarre repariert wurde und bereits zur Verfügung steht.

Ein Gemeinderatsmitglied erkundigt sich nach der Reinigung der Straßen-Gullis.

Vorsitzender: Dies erfolgt gewöhnlich im Herbst.

Es wird gebeten, den Wiesenweg zwischen Uwerweg und Steiner Weg zu mähen.

Der Vorsitzende informiert darüber, dass der neue Mulcher geliefert wurde.

Der öffentliche Teil schließt um 20:15 Uhr.